

Die unterzeichnenden Bezirksräte der Fraktion "ÖVP & BÜRGERFORUM JOSEFSTADT" stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 24. März 2021 gem. § 24 GO BV folgenden

ANTRAG

BETREFF: Optimierung der Relation Josefstädter Straße/Auerspergstraße (sog. „2er Linie“)

Die zuständigen Magistratsdienststellen werden ersucht, die Möglichkeit zur Optimierung der Relation Josefstädter Straße/Auerspergstraße (sog. „2er Linie“) zu überprüfen.

Diese Optimierung sollte insbesondere folgende Punkte berücksichtigen:

1. die Schaffung einer Rechtsabbiegemöglichkeit von der Josefstädter Straße auf die Auerspergstraße, jedenfalls für die Zeit nach der Fertigstellung der U-Bahn-Station,
2. die Einrichtung einer zweiten Fahrspur als Abbiegespur in die Lenaugasse in Fahrtrichtung stadteinwärts, um die Stausituation auf der Josefstädter Straße zu entschärfen,
3. die Errichtung eines Wartehäuschens samt Wartezeitanzeige an der provisorischen Straßenbahnhaltestelle der Linie 2 auf Höhe Buchfeldgasse,
4. eine prospektive Anbringung von Verkehrshinweistafeln oder -markierungen in Bezug auf Abbiegeverbote im Bereich der o.a. Relation.

Die Ergebnisse sollen in der Mobilitätskommission berichtet und gegebenenfalls nach deren Entscheidung so rasch wie möglich umgesetzt werden.

BEGRÜNDUNG:

Die derzeitige Verkehrssituation an der Relation Josefstädter Straße/Auerspergstraße (sog. „2er Linie“) ist sowohl für den Individualverkehr als auch für die Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV am Rande der Zumutbarkeit: tägliche Staus, Verkehrsbehinderungen und Unzufriedenheit bei den Josefstädter Nutzerinnen und Nutzer des ÖPNV an der Straßenbahnhaltestelle Rathaus der Linie 2 auf Höhe Buchfeldgasse sind Anlass für zahlreiche Beschwerden. Eine umfassende, alle VerkehrsteilnehmerInnen und -teilnehmer im Blick habende Evaluierung und anschließende Optimierung dieser wichtigen Verkehrsverbindung unseres Bezirks ist daher höchst notwendig.